

2008



European Tele-Plateaus

- EU-Förderung:** Programm KULTUR (2007-2013)
Förderbereich: 1 (1.2.1 Kleinere Kooperationsprojekte)
Fördersumme: 200.000 Euro (50 Prozent)
- Gesamtvolumen:** 400.000 Euro
Gesamtdauer: Juli 2008 – Juni 2010

Ziel des Projektes *European Tele-Plateaus – Transnationale Räume der Begegnung und Co-Produktion* ist die Erschaffung öffentlich begehbare virtueller Bild-Klang-Räume und sinnlich-körperlicher Interaktionen über große Distanzen hinweg innerhalb vernetzter virtueller Umgebungen in Echtzeit. Durch eine direkte Verknüpfung von physischen Aktivitäten innerhalb einer translokalen virtuellen Umgebung entstehen so genannte Hyperorte, die verschiedene, lokal signifikante Bild-Klang-Prozesse via Internet integrieren. Die Entwicklung von Tele-Plateaus fördert interdisziplinäre und interkulturelle Denk- und Arbeitsweisen sowie neue Formen grenzüberschreitender Kommunikation und Kooperation. Die bis 2010 durch die Europäische Union geförderte Vernetzung von virtuellen Umgebungen gründet auf langjährigen konzeptionellen und praktischen Aktivitäten der Trans-Media-Akademie Hellerau.

Das Projekt realisiert eine innovative Praxis der grenzüberschreitenden Mobilität (Interaktive Begegnungskultur) auf der Basis einer transnationalen Co-Produktion, die auf einen außergewöhnlichen interkulturellen Dialog in Form einer netzgestützten, sinnlich-körperlichen Interaktionskultur abzielt. Auf Basis der Förderung durch die Europäische Union werden die beteiligten europäischen Partner ein permanentes Netzwerk von interaktiven virtuellen Environments aufbauen, das eine unmittelbare audiovisuelle Echtzeit-Interaktion zwischen technisch gleich konfigurierten, öffentlich begehbaren Plätzen sowie beispielbaren Bühnen ermöglicht. Die Arbeitsergebnisse werden im Zeitraum 2008 bis 2010 auf europäischen Festivals, auf öffentlichen Plätzen sowie zu Meeting-Points und Live-Sessions in den beteiligten Städten präsentiert.

Das Projekt folgt einer Vision vernetzter europäischer „Weltbühnen“ und Plätze der transnationalen Begegnung. Menschen können künftig, verbunden über einen Server und entsprechende Netzwerktechnologie, nur durch körperliche Bewegungen und ohne Bedienung zusätzlicher Interfaces miteinander tanzen und spielen, indem sie zeitgleich Bilder, Klänge oder Lichteffekte kreieren. Dieser Server bildet sich aus vernetzten audiovisuellen „Umgebungen“, welche durch die Bewegungen von Menschen an verschiedenen Orten Europas hindurch „komponiert“, „gesteuert“ und „strukturiert“ werden. Der gleichzeitig an allen physischen Orten präsente virtuelle Hyperort bildet sich also durch die Generierung von Daten, die innerhalb eines OSC-Netzwerkes allen Rechnern für die Bearbeitung zur Verfügung stehen.

Dies eröffnet nicht nur neue „ökologische“ Wege der kulturellen Kommunikation, des Spiels und der künstlerischen Performances, sondern schließt vielfältige weitere Anwendungen – vom interaktiven Lernraum bis hin zum interaktiven Wohn- und Kinderzimmer – ein.

26. November 2009
© CCP Germany

KONTAKT

Trans-Media-Akademie Hellerau
Karl-Liebknecht-Straße 56
01109 Dresden (Sachsen)

Tel 0351 / 8896665
Fax 0351 / 8896667

nicolai@body-bytes.de
<http://t-m-a.de>

Projektkoordination

- [Trans-Media-Akademie Hellerau](#), Dresden (DE)

Mitorganisatoren

[Asociación transdisciplinar REVERSO](#), Madrid (ES)

[BitNet Productions](#), Norrköping (SE)

[CIANT – International Centre for Art and New Technologies](#), Prag (CZ)

Weitere Informationen

www.european-tele-plateaus.eu
<http://t-m-a.de/intele/etp>



European
Tele-Plateaus



Programm „Kultur“